

Lieber Leser,

ich habe mir erlaubt, Ihre Adresse unverbindlich in den Verteilerkreis für die Sendung meiner regelmäßigen Briefe aufzunehmen. Ich versende vierteljährlich einen sogenannten „Pastoralbrief“, um so den Kontakt mit meinen Bekannten zu pflegen und um Ihnen etwas mitzuteilen, was mich sehr bewegt: die Vertiefung und Liebgewinnung unseres Glaubens, der uns vom menschgewordenen Sohn Gottes offenbart ist, der geboren wurde von der allerseligsten Jungfrau Maria. Der Brief ist vor allem ein Zeichen meiner Verbundenheit mit Ihnen, liebe «Anrede02» «Vorname» «Name», und gleichzeitig meines Vertrauens zu Ihnen!

Dieser Brief – der Pastoralbrief also – ist eine der Aktivitäten des IMAK (des Internationalen Mariologischen Arbeitskreises Kevelaer e. V.). Der IMAK wird ausschließlich durch Spenden finanziert; daher liegt dem Brief ein Überweisungsvordruck bei. Mit dem gespendeten Geld ermöglichen Sie unser apostolisches Wirken, das in der Satzung so umschrieben wird:

Zielsetzung des IMAK ist die weltweite Förderung der Marienverehrung durch theologische Forschung, Pflege des Volksbrauchtums und der Volksfrömmigkeit.

Vierteljährlich gibt der IMAK »Mariologisches«, regelmäßig zum Fest des hl. Josef (19. März) »Josefstudien« heraus. Durch zahlreiche Buchveröffentlichungen hat der IMAK zur Belebung der Marienfrömmigkeit und des Interesses an der Mariologie beigetragen. Eine lange Liste von Veröffentlichungen, darunter die Publikation der Vorträge der Jahrestagungen, runden die Aktivitäten des Arbeitskreises ab. Zu den Höhepunkten in der Geschichte des Vereins zählten die Organisation des 17. Internationalen Marianischen und 10. Internationalen Mariologischen Weltkongresses, sowie der Papstbesuch in Kevelaer im Jahre 1987, der den Wallfahrtsort Kevelaer weltbekannt gemacht hat.

Im Jahr 2005 hat der Arbeitskreis das IX. Internationale Symposium über den heiligen Josef ausgerichtet.

Seit 1980 veranstaltet der IMAK Predigtnovenen zur Vorbereitung auf das Fest der Unbefleckten Empfängnis Mariens. Der IMAK ist bemüht, die Marienwallfahrt zu fördern und neue Pilgerwege zu ermöglichen. Der Kreis selbst organisiert jedes Jahr in der Pfingstwoche eine Wallfahrt zu internationalen marianischen Wallfahrtsorten.

Der Mariologische Arbeitskreis ist auf Grund der Förderung wissenschaftlicher und religiöser Zwecke als gemeinnütziger Verein anerkannt. Spenden sind steuerbegünstigt.



Ich meine dazu, Sie werden vielleicht auch Freude haben, unsere Briefe lesen zu können. Wenn Sie sie gut finden, könnten Sie auch Ihren Freunden den Brief empfehlen und uns deren Adresse schicken; wir würden sie in den Verteilerkreis eintragen, sodass auch sie den Brief bekommen.

Ich grüße Sie, liebe «Anrede02» «Vorname» «Name», und wünsche Ihnen alles Gute !

Ihr

*Severin Rörig*

Der IMAK lädt ganz herzlich ein zu seiner diesjährigen  
**Tagung von Mittwoch, 12. Mai bis Samstag, 15. Mai 2010.**

**Sie steht dieses Mal im Jahr des Priesters unter dem Thema:  
„Das Priesterbild in der Ost- und in der Westkirche“  
Die Rolle der Gottesmutter im Leben der Priester**

Anmeldungen können ab sofort erfolgen bei:

IMAK, z. Hd. Herrn Klaus Meise, Dudweiler Str. 8, 45307 Essen

Tel. 0201-553986 – Fax 03212-6347338 – E-mail [meise@imak-kevelaer.de](mailto:meise@imak-kevelaer.de)

Ein Flyer mit Programm und Anmeldeabschnitt wird auf Anforderung umgehend zugesandt.

Wir bitten um rege Teilnahme ! Laden Sie auch Verwandte, Freunde und Bekannte ein.

**Wir freuen uns auf jeden.**